

Philo/Ethik: Thema Glückserfahrungen und Flow-Erlebnisse

Beitrag von „mad-eye-moody“ vom 15. Juli 2011 19:51

[Zitat von SteffdA](#)

Haben die Themen aus dem Curriculum keinen lebenspraktischen Bezug bzw. werden ohne diesen unterrichtet?

Natürlich haben auch alle anderen Themen aus dem Curriculum einen Bezug zum Leben und werden so auch unterrichtet. Doch die SuS haben sich ein Thema wünschen dürfen, wo mir klar ist, dass sie sich damit erst einmal mehr identifizieren können als beispielsweise mit Arnold Gehlens Studien zur Anthropologie.

Mit meiner Aussage sollten keinesfalls andere Disziplinen und Bereiche der Philosophie diskreditiert noch die Lehre an sich aufgeweicht werden - aber es ist sicherlich nicht von der Hand zu weisen, dass bestimmte Themen/Texte mehr Abstraktionsvermögen von den SuS verlangen als andere (was ja auch richtig so ist). Und es ist sicherlich klar, dass ich kurz vor den Ferien als Vertretung - wenn das Curriculum bearbeitet wurde - nicht die Elemente der philosophischen "disputatio" oder den Streit um die Evolutionslehre erörtern möchte.

Der von mir oben aufgelistete grobe Stundenverlauf steht nicht stellvertretend für die Methodik des gesamten Schuljahres - der Gesamtkontext sollte beachtet werden.